

**Gemeinde Marschacht
Finanzausschuss**

Protokoll der Sitzung vom 13.02.2012

Ort: Marschachter Hof in Niedermarschacht

Beginn: 19:55 Uhr

Anwesend: C. Eckermann, G. Detloff , R. Günzel für M. Krafft, H. Scharnweber (Vors.),
H.-P. Meyn für R. Schumann, K. Stöhr

Zuhörer: D. Radtke, I. Sievers

Protokoll: R. Groß

TOP 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Der Ausschuss-Vorsitzende H. Scharnweber begrüßt die anwesenden Ausschuss-Mitglieder und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und damit die Beschlussfähigkeit fest. Es gibt keine Änderungen an der Tagesordnung, die Sitzung wird eröffnet.

TOP 2: Protokoll vom 28.11.2011

Das Protokoll vom 28.11.2011 wird 1-stimmig bei 1 Enthaltung genehmigt.

TOP 3: Haushaltsplan 2012

Auf der Grundlage der versendeten Excel-Liste im PDF-Format erläutert Bürgermeister C. Eckermann den Haushalt 2012.

Die einzelnen Ansätze wurden beraten und diskutiert und teilweise geändert.

111000/401200 (Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer (Fobi))

Es soll eine Verwaltungsangestellte als Halbtageskraft eingestellt werden.

111012/421100 (Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen)

[Reduzierung des Ansatzes im Haushalt von 9.000 € auf 5.000 €]

Es wird ein geringerer Unterhaltungsaufwand erwartet, da besonders am DGH Oldershausen im letzten Jahr umfangreiche Sanierungsarbeiten im Rahmen der Dorferneuerung durchgeführt wurden.

365000/421100 (Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen)

Im Bewegungsraum im Kindergarten „Am Zentrum“ sollen die Fenster unter dem Pultfirst geschlossen werden, da diese dauerhaft undicht sind.

365000/426100 (Schulung und Fortbildung)

[Erhöhung des Ansatzes im Haushalt von 1.500 € auf 2.500 €]

Der Ansatz soll erhöht werden, um den Mitarbeiterinnen eine vermehrte Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen ermöglichen zu können.

365000/428100 (Kosten f. Gesundes Frühstück und Mittagessen)

Zurzeit werden monatlich ca. 1.100 Essen ausgegeben. Die Gemeinde bezuschusst jedes Mittagessen mit 1,00 €.

365000/681100 (Zuschuss Baukosten Krippe)

[Reduzierung des Ansatzes im Haushalt von 140.000 € auf 138.500 €]

Der Ansatz wird reduziert, da der aktuell eingegangene Förderbescheid einen Zuschussbetrag von 138.500 € ausweist.

424002/425100 (Haltung eines Komm.-Schleppers)

[Reduzierung des Ansatzes im Haushalt von 1.700 € auf 1.000 €]

Für den neuen Trecker, der bereits bestellt, sind lediglich Inspektionsarbeiten zu erwarten.

541000/421200 (Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens)

Es sind die nachfolgenden Maßnahmen geplant:

- Sanierung von Asphaltstraßen im Dünnschichtverfahren: Fährstieg Oldershausen, Hagenweg, Am Zentrum, Veilchenweg
- Sanierung des Wirtschaftsweges Hagenweg ab der Sportanlage bis zum Aussiedlerhof Meyn durch aufnehmen und brechen der alten Betonfahrbahn, abrücken des Wegeverlaufes vom Graben und verbreitern der Wegetrasse und abschließende Herstellung als wassergebundene Decke aus Mineralgemisch
- Sanierung eines Teilbereiches des Schlaugenweges zwischen Oldershausen und Horburg durch ausbessern des Fahrbahnbelages und verfüllen der Wegeseitenräume

545000/421200 (Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens)

[Erhöhung des Ansatzes im Haushalt von 6.500 € auf 10.500 €]

Da bereits am Jahresanfang an der Straße Hinterm Hofe ein neues Erdkabel verlegt werden musste, wurde der Ansatz entsprechend erhöht.

545000/787300 (Erweiterung und Erneuerung der Straßenbeleuchtung)

Der im letzten Jahr verschobene Austausch der Leuchtenköpfe der Tulpen in den Wohnstraßen durch energiesparende Leuchtenköpfe soll in diesem Jahr umgesetzt werden.

552000/421100 (Unterhaltung der Wasserläufe)

Die Zu- und Abläufe der Regenrückhaltebecken am Hagenweg und am Wennerweg/Wennereck sollen ausgebaggert und gereinigt werden. Der Haushaltsansatz wurde bereits bei der Aufstellung des Haushaltsplanes um 2.000 € erhöht.

Beschluss: Die Ausschuss-Mitglieder stimmen dem Haushaltsplan 2012 mit den Ergänzungen 1-stimmig zu und empfehlen diesen dem Rat zur Zustimmung.

TOP 4: Ausgleich von Liquiditäts- und Guthabenzinsen zwischen der Samtgemeinde/Mitgliedsgemeinden ab 2012

Beschluss: Die Ausschuss-Mitglieder empfehlen gemäß des mitversendeten Berechnungsblattes dem Verwaltungsausschuss 1-stimmig dem Ausgleich von Liquiditäts- und Guthabenzinsen zuzustimmen.

TOP 5: Einwohnerfragestunde

Keine Fragen

TOP 6: Bericht des Bürgermeisters

-Der Nachtragshaushalt 2011 wurde durch die Kommunalaufsicht genehmigt und kann im Gemeindebüro eingesehen werden.

TOP 7: Schließung der Sitzung

Die Sitzung wird um 21:33 Uhr geschlossen.

gez. Claus Eckermann
.....
Bürgermeister

gez. Heiko Scharnweber
.....
Finanzausschussvorsitzender

gez. Rodja Groß
.....
Protokollführer